

Gemeinde Zetel  
21.10.2014  
- Bauamt -

Zetel, den

### Einsatz der Wildkrautegge auf den unbefestigten Wanderwegen in der Gemeinde Zetel

Die Wildkrautegge ist ein Anbaugerät für den Traktor, der in den Sommermonaten für Mäharbeiten eingesetzt wird. Aufgrund des Wachstums war es in diesem Sommer zeitlich nur eingeschränkt möglich, die Wildkrautegge einzusetzen.

Sie wurde bisher für die Aschenbahn im Eschstadion und für den Rad- und Fußweg zwischen Wiesenstraße und Rutteler Mühle eingesetzt und hat sich dort bewährt.

Die Mähseason wird in diesem Jahr länger andauern als in anderen Jahren, da es bis heute ungewöhnlich mild ist. Sobald die Mäh- und Laubsammelarbeiten beendet sind, wird mit den Arbeiten an den Wanderwegen begonnen.

Ein genauer Zeitplan kann nicht aufgestellt werden, da es darauf ankommt, wie der Winter wird. Vorgesehen ist, die Arbeiten bis zum 31.03.2015 abzuschließen.

Folgende Wege werden bearbeitet:

Weg um die Badeanstalt, vom Freibad zum Lehmlandsweg, die ehem. Bahntrasse von Zetel nach Bockhorn und vom Bahnweg bis B 437, Siedlerweg – Alte Schanze, Altmühlweg – Neuenburger Straße, Am Streek – Kirchstraße, Am Teich in den Ausgleichsflächen, Westerende – Brodschapp, Wehdestraße – Kielstraat, Wege im Fuhrenkamp, Pohlstraße zur ehem. Bahntrasse 2mal, Pohlstraße über Wiesenstraße zur Rutteler Mühle, B 437 – Röbbendiekenstraße, Bäckweg – Tegelbuschstraße, Rebhuhnweg – Schnepfenweg, Wege in den Schlossweiden und beim Schloß, B 437 – Graf-Anton-Günther-Straße und Wege im Urwald.

Im Auftrage



Thormählen